

Werminghoff noch für ein weiteres Halbjahr eine Ko-
ordinationskommission von 100 M. gegen die Abzähl-
ung der Fortzählung des II. Landes der Concilia
zuzuerkennen und ihm noch Vollaufung des Kräft-
es zuerkennen der Betrag von 300 M. zuzugestehen.

29. Herr Zeuner stellt den Antrag, eine Kom-
mission zu ernennen, welche den Auftrag haben
sollte, mit Herrn Prof. Hötelbaum in Gießen man-
gen Herausgabe der Hortschriften des 17. und 18.
Jahrhunderts in Verbindung zu treten, und für
500 M. zu bewilligen. In diesem Sinne
wird einstimmig beschlossen, und es werden in die
Kommission die Herren v. Riezler, Schäfer und
Zeuner gewählt.

30. Für Reispunkte werden von Herrn Zeuner
1.000 M. bewilligt.

Anlage M. 31. Der Hortsitzende beruft über die Abtheilung
Scriptores.

Anlage N: 32. Hinsichtlich der Herausgabe der wissenschaftlichen
Briefe des Herrn
Dr. H. Meyer wird beschlossen, Herrn Dr. Heinrich
Meyer eine letzte Frist von 2 Jahren, also bis O-
ktober 1906, zum Abschluß des Werkes bis 1300 oder
1350 v. Chr. zu stellen gegen die Ab-
zählung, das übrige Material sogleich an die
Landesdirektion abzugeben.